TTC Blau-Weiss Freiburg e.V. 1970

SCHMETTERBALL

382 - 19.01.2024

SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen rund um das blau-weisse Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht" gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Baden-Württembergische Jugend-Meisterschaften

Anna Faisullina startete am Samstag, den 13. Januar bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Korntal im Mädchen 11-Wettbewerb-
Im Einzel kam sie in Gruppe A nach 3:0-Siegen gegen Elisa D´Elia (TTG Süßen) und Johanna Rehm (SC Berg) und einer 0:3-Niederlage gegen Diana Haspel (TSV Korntal, Lokalmatadorin und spätere Siegerin) ins Achtelfinale. Dort schied sie nach engem Kampf gegen mit langen Noppen spielende (!) Fiona Li (TTV Grün-Weiß Ettlingen) nach vier Sätzen aus – trotzdem eine sehr gute Leistung.
Im Doppel-Wettbewerb spielte sie zusammen mit Annika Heuberger (TTC Seelbach-Schuttertal). Gleich im Achtelfinale siegten die beiden gegen Boss/Legner mit 3:1. Im Viertelfinale unterlag man dann mit 0:3 gegen Du/Haspel, die dann auch den Titel holten.

Insgesamt kann Anna mit ihrer ersten Teilnahme bei Baden-Württembergischen Meisterschaften zufrieden sein. Neben einige TTR-Punkte hat sie sich auf jeden Fall viel Erfahrung geholt und in so ein hochklassiges Turnier reingeschnuppert.

Hier geht's zu den Ergebnissen im Einzel und Doppel.

Pokal-C: Zweite siegt klar gegen FSC Biengen

Joram Breiholz berichtet:

Am Samstag, den 13. Januar ging es für die eingespielte Pokalmannschaft an neutraler Spielstätte in Bad-Krozingen gegen den, zumindest auf dem Papier, unterlegenen FSC Biengen. Blau-Weiss bespielte diese Viertelfinale mit Rene Schaub, Joram Breiholz sowie Maurice Ditze. Die erkältete Nr. 1 spielte sich im ersten Satz gegen den Gegner aus Biengen redlich etwas vom Herzen, denn dieser ging deutlich mit 11:3 zu Ende. Auch die kommenden Sätze konnte Rene bis auf einen Schluckaufsatz dominieren. 1:0. Das folgende Spiel war definitiv kein schön anzusehendes Schauspiel, aber letzten Endes geht es hier nicht um schön, es geht um Ergebnisse! Somit konnte Joram seinen Gegner ebenfalls mit 3:1 bezwingen und so für das zwischenzeitliche 2:0 sorgte. Maurice lies in seinem Spiel nun gar nichts anbrennen. Gestärkt nach seinem Turnier am Bodensee spielte er seinen Gegner mit feinen und sehr platzierten Topspins regelrecht schwindelig. Überragend! 3:0. In die Doppelrunde ging Blau-Weiss mit Ditze/Breiholz an den Start. Zu Beginn ergab sich ein sehr zähes aber zum Zuschauen kein langweiliges Spiel. Am

Ende des Tages muss man jedoch dem Hallenwart danke sagen, der das Netz Millimeter genau gespannt hatte. Anders kann man sich die vielen Netzroller gegen Ende wirklich nicht erklären. 4:0. Nun geht es im Halbfinale gegen Kenzingen ran, schaun wa mal was wird….wir freuen uns.

Anmerkung: Außer der Vierten sind TV Merdingen I, TTC Nimburg I, TTSV Kenzingen II noch im Halbfinale.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Pokal-D - der Traum lebt - Vierte schafft es ins Final Four

Tom Türk berichtet:

Unsere 4. Mannschaft hat sich am Samstag, den 13. Januar im Viertelfinale knapp gegen Denzlingen III durchgesetzt. Verstärkt wurde das vordere Paarkreuz der 4., bestehend aus Felix Beck und Tom Türk durch Olaf Nahm. Dabei nahmen wir jedoch ein taktischer Kniff der Meisterklasse vor und stellten Olaf Nahm auf Position 2 auf. Denzlingen trat mit einer ebenso starken Mannschaft an. Vorne spielte Aaron Bührer, der seine einzige Saisonniederlage in der Vorrunde gegen unseren Vierer Max Schaum kassiert hatte (14:1). Dieser wurde verstärkt von Julian Baur und Ralf Janke. Im ersten Spiel des Morgens ließ Bührer unserer Nr. 2 Olaf Nahm trotz starken Kampf und ansehnlichem, offenen Spiel keine Chance (1:3). Im Anschluss hatte Tom Türk gegen Baur keine Probleme (3:0). Felix Beck verlor gegen Janke in einem dramatischen Spiel mit 2:3. Ein Ergebnis, dass nach einer 2:0-Führung besonders schmerzt. Nun wurde es Zeit für das Doppel bestehend aus Türk/Beck gegen Bührer/Baur. Nachdem die beiden den ersten Satz wie gewohnt verloren, zeigten sie danach eine starke Leistung, vor allem Felix Beck brillierte mit starkem und spektakulärem Spiel (3:1). So stand es also 2:2. Alles war noch möglich, für beide Seiten. Tom Türk ließ auch Bührer keine Chance und blockte gegen den Offensivspieler wie ein Weltmeister (3:0). Nun kam es zum nervenaufreibendsten Spiel des Morgens. Olaf Nahm durfte gegen Janke antreten, trat direkt den ersten Satz zu 10 ab, aber kämpfte sich durch sicheres Schupf und tolles Vorhand-Topspin-Spiel zurück in die Partie. Unterstützt von seinen Tischtenniskollegen aus der 4. und 2. Mannschaft erkämpfte er sich den fünften Satz, nachdem der Gegner erneut mit 2:1 in Sätzen in Führung gegangen war. Dort spielte Olaf schließlich groß auf, ließ seinem erfahrenen Gegenüber keine Chance und schoss mit einem dramatischen Schmetterkonterball unsere Vierte schließlich ins Final Four des Pokals!

Anmerkung: Außer der Vierten sind noch SSV Freiburg, TV Pfaffenweiler II und Spvgg. Alemannia Müllheim II im Halbfinale.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

U15 verliert klar gegen Weisweil

Auch die Jugend U15 startete am Montag, den 15. Januar in die Rückrunde. Im Heimspiel gegen traten Anna Faisullina, Samuel Pabst, Jan Machold und erstmals Moriz Ferrlein an. Leider konnten die Blau-Weissen beim **0 : 10** (alle Spiele werden gespielt) nichts den Gästen entgegen setzen.
HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vierte mit erfolgreichem Rückrundenauftakt gegen Kirchzarten II

Tim Meier berichtet:

Willkommen in der Rückrunde. Unsere Ambitionen sind klar: Aufstieg. Unsere Nummer 1 Tom Türk hat sich trotz zu vieler TTR-Punkte in Absprache mit dem Verein dafür entschieden die Mannschaft die ganze Saison zu unterstützen. Wir haben drei Begegnungen genau im Blick, Kirchzarten, Denzlingen und Kollnau; diese gilt es zu besiegen. Wie in der Hinrunde begann unser Auftakt am Montag, den 15. Januar gegen den SV Kirchzarten, wo wir eine offene Rechnung hatten. 7:9 aus der Hinrunde bereiten noch immer Bauchschmerzen und demnach musste der Sieg her. Nach 3,5 Stunden haben wir dies erreicht - mit **9 : 6**. Die Gäste sind uns auch diesmal wieder sportlich fair und ausgeglichen aufgetreten. Es war von der Begrüßung bis hin zum Abschlussbierchen ein netter Abend. Vielen Dank an den SV! Unser Auftakt begann mit 1:2 aus den Doppeln, wobei unser Doppel 2 und 3 leider in je 5 Sätzen unterlag. In der ersten Einzelrunde gilt es Ben George´s Spiel herauszuheben, da er hier seinen Fluch des ersten Spiels brechen konnte. Mit klar 3:0 ein toller Start! Insgesamt

gewannen wir 5 der 6 Einzel, sodass wir uns ein komfortables Polster zum 6:3 aufbauen konnten. Das war auch nötig, da wir hinten raus nur mit 3:3 Einzelsiegen zwar den Spielabend besiegelten. Hier ist ein Spiel ganz besonders zu erwähnen: Mensch Max Schaum! Toll, dass Du dich im Krimi gegen Sven Weiser vom SV mit ähnlich viel Ballgefühl, aber mit mehr Mut zum weichen Topspin knapp durchsetzen konntest. Es war schön zu sehen, wie Du die letzten Reserven aus Dir herausgeholt hast. Der Schokoriegel danach war wohlverdient. Es war das letzte Spiel des Abends, da wir Frank Strobel`s Spiel vorzogen, sowie mein Anschlussspiel auf der Nebenplatte schneller fertig waren als Max´s Spiel in 5 Akten. Gustav Freytag würde sich in seinem Konzept des klassischen Dramas geehrt fühlen. Die Katastrophe blieb aber aus.
Das nächste Spiel gegen Denzlingen wird vorentscheidend für den möglichen Aufstieg. Ich freue mich auf unseren weiteren Weg als Mannschaft.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Zweite: Schnelle Nummer gegen Untermünstertal

Maurice Ditze berichtet:

Am Dienstag, den 16. Januar hieß es für unsere Zweite einen Pflichtsieg gegen die aus dem weit angereisten Untermünstertal einzufahren. Auch war es endlich mal wieder soweit und wir konnten vollzählig antreten und waren somit bestens aufgestellt. Wir starteten mit voller Motivation in die Doppel. Die Doppel Schaub/Thoma und Ditze/Vetter hatten wenig Mühe, ihren Gegnern die ersten Punkte abzuknüpfen. Jedoch spielten Riegger/Breiholz als neue Konstellation und fanden nicht so wirklich ins Spiel. Einige Un-

stimmigkeiten führten dazu, dass unser erster Punkt mit einer 1:3 Niederlage an die Gäste ging. Doch die 2:1 Führung sollte bis zum Schluss ausgebaut werden. So machte sich doch schnell bemerkbar, dass Untermünstertal im vorderen Paarkreuz stark aufgestellt ist mit Jochen Koch (1500 TTR) und Patrick Prochnau (1440 TTR). Doch das ließ uns nicht einschüchtern und Rene Schaub zeigte mal wieder mit seiner hervorragenden Technik seine Klasse und konnte sein Spiel mit 3:0 gewinnen. Lutz Riegger musste ein wenig mehr kämpfen und be-

wies in den Sätzen vier und fünf seine Comeback-Stärken und holte nach vermeintlich schon verlorenem Spiel doch noch den Sieg! Somit war der Zwischenstand 4:1. Im mittleren und hinteren Paarkreuz blieb es jedoch unspektakulär. Die Gegner waren schwach aufgestellt und bereiteten Joram Breiholz (3:0 Sieg), Michael Thoma (3:0 Sieg) und Maurice Ditze (3:0 Sieg) keinerlei Probleme. Nur Dirk Vetter musste einen Satz abgeben behielt aber mit einem kontrollierten Spiel die Oberhand. Den Schlusspunkt setzte im Topspiel Rene Schaub. Auf dem Papier sollte es ein spannendes Duell werden. Doch Rene Schaub zeigte trotz Erkältung keine Scheu und spielte seinen Gegner mit Überlegenheit und einer bockstarken Rückhand an die Wand. Der **9 : 1**-Sieg war perfekt und nun heißt es weitere Punkte einzufahren, um der Meisterschaft einen Schritt näher zukommen

PS: Im nächsten Spiel geht es nach Müllheim, unserem direkten Rivalen der Meisterschaft. Hier heißt es mit Bestbesetzung anzutreten und alles zu geben! Auf Geht's!

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Derby - ünfte gegen Sechste

Über das am gestrigen Donnerstag, den 18. Januar stattgefundene Derby zwischen der 5. und 6. Mannschaft berichten wir in der nächsten Ausgabe des Schmetterballs.

Der blau-weisse Blick

HIER gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

HIER gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler_innen auf einen Blick.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 19.01.	20:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg III - SB Sonnland Freiburg II
Sa. 20.01.	18:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg I - TTC Ihringen I

Der komplette Spielplan für unsere 8 Mannschaften in der Saison 2023/24 kann HIER eingesehen werden.

„Save the date" - Wichtige Termine 2023 und 2024

Samstag Sonntag	20.01.24 21.01.24	2. Durchgang Jugend-Rangliste 2023/24 in Freiburg (Sepp-Glaser-Sporthalle)
Sonntag	28.01.24	Pokalendrunde FINAL FOUR POKAL in Kollnau
Samstag	16.03.24	Trostrangliste Jugend in ??????
Sonntag	17.03.24	Endrangliste Jugend in ??????

TTR-Werte aktuell - Stand 19.01.2024

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler_innen mit einer Spielberechtigung für den **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **87.847** Punkte, der bei **72** Spieler_innen einen Durchschnittswert von **1.220** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME		
1.	1.	Männel Patrick	1640	(1640)
2.	2.	Mikolajew Michel	1557	(1557)
3.	3.	Plankenhorn David	1549	(1549)
4.	5.	Schaub Rene	1513	(1499)
5.	4.	Mirabelli Ariel	1506	(1506)
6.	7.	Riegger Lutz	1485	(1475)
7.	6.	Schwenke Martin	1477	(1477)
8.	8.	Kudlek David	1470	(1470)
9.	9.	Pasik Danylo	1466	(1466)
10.	10.	Mader Larissa	1454	(1454)
11.	11.	Glück Volker	1436	(1436)
12.	13.	Breiholz Joram	1435	(1426)
13.	12.	Ditze Maurice	1433	(1433)
14.	14.	Bauer Christoph	1421	(1421)
15.	15.	Vetter Dirk	1411	(1411)
16.	16.	Thoma Michael	1409	(1407)
17.	17.	Storch Frank	1405	(1405)
18.	18.	Gracki Heike	1398	(1398)
19.	19.	Türk Tom	1395	(1394)
20.	20.	Décard Bernhard	1391	(1391)
21.	21.	Sturm Britta	1385	(1385)
22.	22.	Oßwald Andreas	1357	(1357)
23.	23.	Wunsch Norbert	1344	(1344)
	23.	Landerer Lukas	1344	(1344)
25.	25.	Beissert Judith	1342	(1342)
26.	26.	Zimmermann Julian	1334	(1334)
27.	27.	Leinfelder Marion	1328	(1328)
28.	28.	Hoffmann Karl-Heinz	1316	(1316)
29.	34.	Beck Felix	1291	(1277)
30.	29.	Schaum Maximilian	1290	(1295)
31.	30.	George Benedikt	1288	(1292)
32.	32.	Kapteinat Rainer	1287	(1287)
	32.	Gašparovič Edin	1287	(1287)
34.	30.	Strobel Frank	1280	(1292)
35.	34.	Dobler Michael	1277	(1277)
36.	36.	Meier Tim	1275	(1268)
37.	36.	Shadkhin Alexander	1268	(1268)
38.	38.	Schäfle Dorothee	1262	(1262)
39.	39.	Popov Elena	1224	(1224)
40.	40.	Löser Volker	1200	(1200)
41.	41.	Katzelnik Wladimir	1179	(1179)
42.	42.	Puchtler Christine	1177	(1177)
43.	43.	Cloos Ferdinand	1176	(1176)
44.	44.	Pottberg Uwe	1172	(1172)
45.	45.	Berlin Michael	1167	(1167)
	45.	Moradi Cenna	1167	(1167)

PLATZ		NAME	TTR	
47.	47.	Faisullin Vladimir	1160	(1160)
48.	48.	Utz Korbinian	1153	(1153)
	51.	Kuvsinov Ivan	1153	(1128)
50.	49.	Jehle Klaus	1143	(1143)
51.	50.	Landes Margarete	1141	(1141)
52.	53.	Nahm Olaf	1132	(1113)
53.	51.	Spätling Bari	1115	(1115)
54.	54.	Ueckerseifer Peter	1093	(1093)
55.	55.	Pielmaier Herbert	1064	(1064)
56.	56.	Gelzenleuchter Simon	1057	(1057)
	56.	Krüger Heinz	1057	(1057)
58.	58.	Schreiber Rolf	1053	(1053)
59.	59.	Zingel Markus	1040	(1040)
60.	60.	Vollmer Leolo	1032	(1032)
61.	61.	Zäpfel Patrick	1028	(1028)
62.	62.	Adam Matthias	915	(915)
63.	63.	Faisullina Anna	892	(889)
64.	64.	Döring Jan	876	(876)
65.	65.	Pabst Samuel	858	(862)
66.	66.	Orthner Kolja	855	(855)
67.	75.	Ferrlein Moriz	831	(-)
68.	67.	Futterer Joshua	829	(829)
69.	68.	Scherzinger Simon	808	(808)
70.	69.	Machold Jan	771	(780)
71.	70.	Hillmann Marcus	769	(769)
72.	71.	Gutierrez C. Nicolas	754	(754)
75.	75.	Strobel Noa	-	(-)
	75.	Schönberger Jonte	-	(-)
	75.	Jäger Leonard	-	(-)

Vielen Dank an unsere Unterstützenden

BB Bank	**Badische Beamtenbank**	HIER geht's zur BBBank
KNF	**KNF Neuberger GmbH**	HIER geht's zur KNF

Den nächsten Schmetterball gibt's am Freitag, den 26.01.2024.

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.

Gruß Michael Thoma
- Pressewart -
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@ttcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:
1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg